

Jahresbericht 2006 der Abteilung Leichtathletik

Das Jahr 2006 war in der Breite wie in der Spitze erneut ein sehr erfolgreiches Jahr.

Mit einem 29. Platz in der DLV Bestenliste 2006 und einem ersten Platz in der Badischen Bestenliste und einem Bezirksrekord konnten wir unsere starke Position im Hammerwurf in Baden bestätigen. Viele weitere vordere Platzierungen bis hinunter zu den C Schülerinnen und C-Schülern zeigen, dass wir für die Zukunft auf dem richtigen Weg sind.

Aber auch im jüngeren Nachwuchsbereich wurden auf Bezirksebene viele Titel und Platzierungen erreicht.

Hans Velten konnte trotz schwieriger Wetter- und Stadionbedingungen mit 360 Sportabzeichenabnahmen im Jahr 2006 wieder ein sehr gutes Ergebnis erzielen. Im Sportabzeichen-Vereinswettbewerb des Jahres 2005 belegten wir erneut den 1. Platz bei den Vereinen über 1000 Mitglieder und waren somit Spitze im Bereich des Badischen Sportbundes.

Seit Herbst 2006 können wir dank Ramona Schleith und Elena Kaiser eine 3. Trainingsgruppe anbieten, die den großen Bereich der C Schüler/innen abdeckt. Cordi Huber und Babsi Haas leiten die Kooperation Schule - Verein mit der Weihermattenschule.

Dadurch hat die Abteilung Leichtathletik mit insgesamt 240 Mitgliedern (Stand 01.01.2007) eine neue Rekordmarke erreicht und ist nun zweitstärkste Abteilung im TV Bad Säckingen.

Im Jahr 2006 wurden von der Abteilung folgende Sportveranstaltungen durchgeführt:

29.01.	Hallensportfest in der Badmattenhalle	81 Teilnehmer
16.-18.06.	Trainingswochenende in Oppenau	
20.07.	2. Bad Säckinger Altstadtlauf zusammen mit den Hochrhein-Runners	899 Teilnehmer
30.09.	Vereinsmeisterschaften in Bad Säckingen	52 Teilnehmer
18.11.	Bezirks-Waldlaufmeisterschaften am Bergsee	168 Teilnehmer

Bei allen Veranstaltungen waren große Teilnehmerfelder am Start. Aber dank eines routinierten Teams und der Hilfsbereitschaft der Eltern, für die wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken wollen, konnten diese Veranstaltungen wie immer problemlos abgewickelt werden.

Am 01.04.2006 fand im Kursaal die große Jubiläumsveranstaltung zum 125-jährigen Jubiläum des TV Bad Säckingen statt. Es war für alle Gäste ein toller und kurzweiliger Abend.

Am 07.04.2006 war die Abteilung Ausrichter des Bezirkstages des Bezirkes Oberrhein, an dem Hans Velten für seine Verdienste für den Verein und das Sportabzeichen geehrt wurde.

Im Juni verbrachte Thomas Falk und Raimund Huber mit ihrer B / C Schüler Gruppe ein unterhaltsames Trainingswochenende in Oppenau.

Der 2. Altstadtlauf am 20.07.2007 war wieder eine tolle Veranstaltung, auch wenn wegen der hohen Temperaturen nicht alle der 1119 gemeldeten Läufer an den Start gingen.

Mitte des Jahres konnte im Hochrheinstadion endlich der Einbau des Kunststoffbelages fertiggestellt werden und somit endgültig das Training von Stein nach Bad Säckingen verlegt werden. Im Frühjahr 2007 wird noch die neue Hochsprungmatte und die Stabhochsprunganlage geliefert und dann kann auch die Einweihungsfeier stattfinden.

Im Jahr 2006 gab es durch den Sportausschuss eine Neubelegung der städtischen Sporthallen. Ziel war es, jede Sportart in einer Sporthalle zu konzentrieren. Seit 01.12.2006 trainieren nun alle Trainingsgruppen in der Tennishalle Dürerstraße. Nachdem die anfänglichen Kinderkrankheiten auskuriert sind, funktioniert der Trainingsbetrieb zwischenzeitlich reibungslos und die Halle bietet durch Ihre großen Abmessungen und der reichhaltigen Ausstattung, die wir dank der Weihermattenschule mitnutzen dürfen, sehr gute Trainingsmöglichkeiten.

Ein Wermutstropfen im Jahr 2006 war, dass Anita Erler und Jutta Ullmann Mitte des Jahres ihren Rücktritt als Trainerinnen erklärt haben. Beiden sagen wir an dieser Stelle nochmals Dank für Ihre geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren. Beide haben anstelle eines Abschiedsgeschenkes den Wunsch geäußert, die Abteilung solle die Kosten der Getränke der heutigen Sitzung übernehmen, was hiermit gerne tun.

Kurzer Ausblick auf die Termine im Jahr 2007

21.01.2007 Hallensportfest des TV Bad Säckingen in der Badmattenhalle
19.07.2007 3. Bad Säckinger Altstadtlauf
10.11.2007 Bezirks-Waldlaufmeisterschaften am Bergsee

Sportliche Bilanz 2006

An der Bahneröffnung am 29. und 30.04.2006 in Wehr belegten erste Plätze Nico Witwicki im 100m-Lauf und im Weitsprung, Christoph Huber im Dreikampf der Schüler M9 und die Dreikampfmannschaft der D-Schüler mit Christoph Huber, Sebastian Joist, Patrick Guth, Ben Hofmeister und Lukas Rösch vor der LG Hohenfels und dem TV Wehr.

Bei den Bezirks-Blockwettkampf-Meisterschaften am 13.05.2006 in Tiengen wurde Christopher Ullmann Bezirksmeister im Block Lauf der Schüler M13, zweiter wurde Ricardo Thoma im Blockwettkampf Sprint/Sprung der Schüler M15 und Dritter Nico Witwicki Blockwettkampf Wurf Schüler M14.

Für das Finale des Bezirk Sommercups am 02.07.2006 in Hausen hatten sich Felix Forstmeyer und Tobias Gmünder qualifiziert. Felix erreichte in seiner Klasse den 3. Platz, Tobias wurde 7..

Bei den Bezirks-Einzelmeisterschaften der Schüler/innen A und B am 22.07.2006 in Rheinfelden konnte Nico Witwicki vier Titel im 100m-Lauf, 300m Lauf, Weitsprung und Speerwerfen gewinnen. Christopher Ullmann siegte im Diskuswurf.

Bezirksmeister im Hammerwurf in Albrück am 07.10.2006 wurden Christopher Ullmann bei den Schülern M13, Ramona Schleith bei der weiblichen Jugend B und Jil Ullmann als 13 jährige bei den Schülerinnen W14.

Bei den Bezirks-Waldlaufmeisterschaften gewannen Felix Forstmeyer (M11), Patrick Guth (M8), Lion Weger (M7), Sonja Jendrysek (Frauen) sowie die D-Schüler-Mannschaft mit Christoph Huber, Elias Kaiser und Philipp Ruf die Meistertitel.

Ramona Schleith ist im Hammerwurf der weiblichen Jugend auf Platz 1 in der Badischen Bestenliste.

Jil Ullmann ist Jahrgang (93) und wird, da im Hammerwurf keine Wertung bei diesem Schülerinnen-Jahrgang erfolgt, bei den Älteren (92) gewertet. Jil belegt hier den 29. Platz in der diesjährigen Deutschen Bestenliste der Schülerinnen W14, und den 3. Platz in der badischen Bestenliste. In ihrem Jahrgang ist sie sogar 8. in Deutschland und führt die badische Bestenliste mit mehr als 6m gegenüber der Zweitplatzierten des gleiche Jahrganges an.

Die nachstehenden Sportlerinnen und Sportler sind einzeln oder in der Mannschaft mit Platzierungen unter den besten 20 in der badischen Bestenliste genannt und haben dafür als Anerkennung eine Bestenlistenbuch erhalten.

SchülerM15	Ricardo Thoma	Hoch Block Sprint	1,64 m 2548 Pkt.	Platz 16 Platz 16
Schüler M14	Nico Witwicki	300m Speer Block Sprint	43,27 sec 38,86 m 2354 Pkt.	Platz 15 Platz 11 Platz 7
Schüler M13	Christopher Ullmann	Diskus Hammer Speer	27,73 m 19,10 m 33,93 m	Platz 16 Platz 7 Platz 8
Schüler M11	Felix Forstmeyer	1000 m	3:30,0 min	Platz 11
Weibliche Jugend B	Ramona Schleith	Hammer Diskus Speer	24,44 m 25,52 m 29,16 m	Platz 1 Platz 16 Platz 28
Schülerinnen W14	Jil Ullmann	Hammer	26,06 m	Platz 3
Schülerinnen C	Julia Frenzel Julia Lüber Miriam Brutsche Klara Hanewacker Elke Warda	Vierkampf Mannschaft	5879 Pkt.	Platz 20

Aktiven-, Jugend- und Schülergruppe

Trainingsgruppe: Werner Guy, Ludwig (Ulli) Ullmann

Jahrgänge: 1990 bis 1994

Gruppengröße: ca. 15

Trainingszeiten: Dienstag - Werner
Donnerstag - Ulli

Es waren keine guten Voraussetzungen zu Beginn des Jahres 2006. Gestartet waren wir mit vier TrainernInnen, Jutta, Niete, Werner und Ulli und dies war eine optimale Konstellation. Die Belastung durch Training und später Wettkampf konnte für den Einzelnen der vier recht erträglich gestaltet werden, sodass das „Private“ für alle nicht zu kurz kam. Doch im Laufe des Frühjahrs gab zuerst Jutta und dann, bis Juli, auch Niete ihren Rücktritt als Trainerinnen bekannt. Leider, musste man damals sagen und diese Aussage gilt auch noch heute.

Nun musste die Trainingsgruppe neu ausgerichtet werden, was, zwar nicht ohne gewisse Einschränkungen, auch einigermaßen gelang. Der Trainingsbetrieb konnte, in seiner geplanten Form, aufrecht erhalten werden.

Für 2007 gilt jedoch, wir benötigen einen dritten TrainerIn. Wir sind dabei jemanden geeigneten zu suchen, allerdings brauchen wir die Hilfe der Abteilung bzw. der Abteilungsleitung. Es geht bei der angestrebten Neubesetzung um die optimale Betreuung unserer und um das bessere und konsequentere Ausschöpfen der vorhandenen Potentiale unserer AthletenInnen.

Nun aber zu den Wettkampfleistungen und zu dem was unsere AthletenInnen in der zurückliegenden Saison erreicht haben, denn es gibt sie noch die A Schüler/Schülerinnen sowie die B Jugendlichen der TVBS Leichtathleten und Leichtathletinnen.

Auf der Ebene des Badischen Leichtathletikverbandes konnten wir zwei Athleten (Nico Witwicki und Christopher Ullmann) sowie eine Athletin (Jil Ullmann) im Badischen Förderkader für SchülerInnen A etablieren. Für alle drei gilt es nun die im Jahre 2006 erbrachten Leistungen zu stabilisieren und zu verbessern, damit sie, die für den Badischen D Kader notwendigen Normen auch im neuen Jahr erbringen und so in den jeweiligen Kadern verbleiben können/dürfen.

Ähnlich positiv waren auch die Leistungen anderer AthletenInnen, welche dazu führten, dass diese in der Badischen Bestenliste für 2006 ihren Niederschlag fanden. Auf die Zusammenstellung in der sportlichen Bilanz wird verwiesen.

Im Bezirk Oberrhein, gelang es den vorher genannten AthletenInnen eine ganze Reihe von Bezirksmeistertiteln in ihrer jeweiligen Altersgruppe zu erringen. Als fleissigster Sammler dieser Titel konnte sich Nico Witwicki etablieren, der es auf insgesamt 4 Titel brachte. Aber auch Jil und Christopher Ullmann waren mit jeweils 2 bzw. 3 Titeln am guten Abschneiden der Bad Säckinger Athleten beteiligt.

Auf Grund ihrer Platzierungen in der Badischen-Bestenliste wurden Ramona Schleith und Jil Ullmann von Seiten der Abteilungsleitung dem Sportausschuss der Stadt als Teilnehmerinnen für die Wahl „Sportler und Sportlerin“ des Jahres 2006 in Bad Säckingen vorgeschlagen.

Für das Jahr 2007, gilt für unsere Athleten, dass wir von einem positiven Engagement in unseren Trainingseinheiten ausgehen. Wir erwarten eine rege Beteiligung bei den angebotenen regionalen Sportfesten (mehr als im zurückliegenden Jahr). Für überregionale Meisterschaften gilt der gleiche Grundsatz wie im letzten Jahr:

Wir Trainer melden nur die Athleten, die auf Grund ihrer erbrachten Vorleistungen zumindest eine Chance besitzen den Endlauf bzw. den Endkampf in den gemeldeten Disziplinen zu erreichen!

Für den reibungslosen Trainingsbetrieb würden wir uns wünschen, dass die AthletenInnen welche zum Training kommen engagiert mitmachen. Es sind im Maximum 2 Stunden, welche die nötige Aufmerksamkeit erfordern. Wir Trainer bringen diese Aufmerksamkeit und wünschen uns, dass die AthletenInnen, welche zum Training erscheinen, diese Aufmerksamkeit uns und dem Training ebenfalls entgegen bringen. Denn im erreichten Alter lässt sich eine Leistungssteigerung nur noch über den erforderlichen Trainingsfleiß erzielen. Nur mit seinem Talent hat noch kaum jemand sein sich selbst gesetztes Leistungsziel erreicht.

Zum Schluss gilt es noch allen Eltern für ihr Engagement bei den jeweiligen Sportanlässen zu danken. Wir sind uns sehr bewusst, dass ohne dieses Engagement so manches Sportfest, bzw. manche Trainingseinheit nicht zustande kommen würde.

Januar 2007/ Werner/Ulli

Schüler/Schülerinnen Jahrgänge 1994-96

Die Trainingsgruppe der Schüler/innen Jg. 1994-96 umfasst 15 Kinder und trainiert immer donnerstags. In dieser Altersklasse kommen nach der spielerischen Leichtathletik mit wenigen Disziplinen (Dreikampf) nun die Disziplinen Hochsprung, Hürden sowie Kugel, Diskus und Speer dazu. Hier ist es nicht immer ganz einfach, unterschiedliches Interesse und Leistungsvermögen, vor allem auch zeitlich unter einen Hut zu bekommen. Um die stärkeren zu fördern, haben wir deshalb bereits im Sommer im Stadion und nun auch wieder in der Halle ein zusätzliches Training am Dienstag angeboten, das gut angenommen wird.

Damit die Gruppe sich aber auch uns besser kennenlernt, haben wir im Juni ein unterhaltsames Trainingswochenende in Oppenau verbracht, was allen großen Spaß gemacht hat.

Die Gruppe ist motiviert, was sich auch an der regen Wettkampfbeteiligung zeigt. Wobei es hier keine Rolle spielt, ob es sich um einen Mehrkampf oder den Altstadtlauf handelt. Wir konnten für den Bezirks DSMM Vorkampf eine Schüler C und eine Schülerinnen C Mannschaft aufstellen, die sich wacker geschlagen haben.

Bei den Schülern sticht sicherlich Felix Forstmeyer hervor, der mit dem 1. Platz bei den Bezirks-Waldlaufmeisterschaften sowie dritten Plätzen beim Finale des Bezirk Sommercups und beim Altstadtlauf sehr gute Platzierungen erreichte. Mit seiner bei den Vereinsmeisterschaften nach einem Vierkampf gelaufenen 1000 Meter Zeit von 3:30 min. erreichte er Platz 11 in Baden.

Die Schülerinnen sind sich leistungsmäßig fast ebenbürtig und dominierten 2006 als Mannschaft im Vierkampf, wo sie sich ebenfalls in Baden unter den besten 30 platzieren konnten.

Thomas Falk - Raimund Huber



Oppenau 2006

Schüler/Schülerinnen Jahrgänge 1995-96

Im Schülerbereich (Jg. 95-96) wurde von Heidi und Cordi eine Gruppe mit 18 Kindern geleitet. Das Training ist noch nicht leistungsorientiert, Spaß an der Bewegung soll im Vordergrund stehen. Es werden hier allgemeine Grundlagen der Leichtathletik vermittelt und vertieft. Vermehrt auf dem Programm stehen nun die "neuen" Disziplinen Hochsprung und Hürden. In der Freiluft-saison werden wir auch das Kugelstoßen trainieren.

Anfang des Jahres hatten wir neben zahlreichen Mädchen nur noch einen Jungen, der regelmäßig ins Training kam. Inzwischen sind es wieder sechs Jungs, die eifrig mittrainieren und für ein gesundes Verhältnis männlich/weiblich sorgen.

2006 wurden drei Wettkämpfe besucht: unser Hallensportfest, die Bad Säckinger Stadtmeisterschaften und die Bezirkswaldlaufmeisterschaften. Außerdem starteten viele der Kinder - gemeldet über ihre Schulen - beim 2. Bad Säckinger Altstadtlauf.

Heidi und Cordi besuchten eine dreitägige Fortbildung an der Sportschule in Steinbach, die für neue Ideen und Motivation im Training sorgte.

Bei allen Wettkämpfen und auch beim Training zeigten die Kinder selbst bei Wind und Wetter große Bewegungsfreude. Vor allem bei den "neuen" Disziplinen waren sie mit Neugier und Eifer am Werk.

Heidi Langer , Cordi Huber

Schüler/Schülerinnen Jahrgänge 1999-2000 (Minis 1 und 2)

In den Jahrgängen 1999/2000 gibt es inzwischen zwei Trainingsgruppen.

Am Dienstag werden von Heidi Langer und Cordi Huber bis zu 16 Kinder trainiert. Diese Gruppe wurde Ende 2005 neu gegründet. Seither hat sich unter den Kindern ein guter Zusammenhalt entwickelt, manche Freunde wurden mitgebracht und alle haben viel Spaß beim gemeinsamen Sport.

Am Donnerstag treffen sich bis zu 12 Kinder, um unter der Anleitung von Conni Brück und Katja Schirmer zu trainieren. Viele dieser Sportler sind schon seit 2003 mit dabei und haben inzwischen schon einiges gelernt in Sachen Koordination, Schnelligkeit, Technik und Ausdauer.

In beiden Gruppen werden die Kinder spielerisch an die Leichtathletik herangeführt. Sie trainieren regelmäßig - auch bei Wind und Wetter - mit viel Elan und Motivation.

2006 wurden vier Wettkämpfe besucht: unser Hallensportfest, die Bad Säckinger Stadtmeisterschaften und die Bezirkswaldlaufmeisterschaften. Außerdem starteten viele der Kinder beim 2. Bad Säckinger Altstadtlauf.

Conni Brück, Heidi Langer, Katja Schirmer, Cordi Huber

Schüler/Schülerinnen Jahrgänge 2001-2002 (Mikros)

So nach dem Motto, auch die „Kleinen“ sind ganz „Groß“, wuchs nicht nur das stetige Interesse und der damit verbundene Zusammenhalt zwischen Trainerinnen und den Kindern, sondern auch die Anzahl der kleinen Sportlern. Unaufhaltsam stieg die Anzahl der teilnehmenden Kindern, so dass unsere Gruppe inzwischen mit einer Teilnehmergröße von 15 Kindern gut besetzt ist. Die Zusammenarbeit unter der Betreuung von Ines Bölle, Heike Pohl und Andrea Kaiser konnte durch Aufstellung eines gemeinsamen Trainingsplanes erfolgreich auf die Kinder abgestimmt werden. Demnach hatte die Hallensaison uns bereichert und die Kinder fit gemacht für die darauf folgende Stadionsaison. Die Pläne sind abgestimmt auf die Förderung bezüglich: Kondition, Ausdauer, Schnelligkeit, Reaktion, Teamgeist und vielem mehr. Daraus sind schon jetzt Ansätze von einigen Kindern zu sehen, die uns weiterhin motivieren die „Kleinen“ ganz „Groß“ zu fördern. Auch der Stadtlauf hat unsere Gruppe begeistert, somit werden wir auch dieses Jahr wieder mit dabei sein.

Heike Pohl - Ines Bölle - Andrea Kaiser

Montagsgruppe

Nachdem wir die letzten Jahre immer im kleinen Kreis trainierten, haben wir uns seit Herbst 2006 wundersam vermehrt. Durch Mund- zu Mundpropaganda sind alte „Jungleichtathleten“, Trainer und Eltern hinzugestoßen. Bis zu 15 Personen treffen sich um 19.30 Uhr an der Tennishalle Dürerstraße. Nach einem halbstündigen Dauerlauf wird in der Halle weitertrainiert. Da wir jetzt eine größere Gruppe sind, können wir auch mal zum Hockeyschläger greifen und uns im Mannschaftssport messen. Hierbei wird um jeden Punkt gekämpft und jeder gibt sein bestes. Außerdem ist das immer ein Sondertraining für unsere Lachmuskulatur. Der Spaß am Sport steht im Vordergrund.

Heidi Langer

Sportabzeichengruppe

Beim Sportabzeichen mußte Hans Velten im Jahr 2006 wiederum mit einigen Problemen kämpfen. Zum einen waren da noch die Restarbeiten der Stadionsanierung und auch der Wettergott meinte es nicht immer gut mit den Sportlern. Trotzdem konnte er mit 360 Sportabzeichenabnahmen wieder ein sehr gutes Ergebnis erzielen. Im Sportabzeichen-Vereinswettbewerb des Jahres 2005 erreichten wir erneut den 1. Platz bei den Vereinen über 1000 Mitglieder und waren somit wieder Spitze im Bereich des Badischen Sportbundes. Für die mit dem 1. Platz verbundenen EUR 250,- sowie die zahlreichen Spenden bei der Sportabzeichenverleihung bedanken wir uns herzlich.

Hindernislauf zum Sportabzeichen

Die Abnahme der Sportabzeichen hatte heuer mit dem Stadionumbau und der Witterung zu kämpfen / Trotzdem viele Teilnehmer

VON UNSERER MITARBEITERIN
SUSI KANELE

BAD SÄCKINGEN. Für eine neue Rekordzahl an Teilnehmern für das Sportabzeichen reichte es nicht. Nach vielen Jahren erfolgreicher Arbeit hatte Hans Velten vom TV Bad Säckingen zum ersten Mal nur mit Hindernissen das Sportabzeichen bei den Teilnehmern abnehmen können. „Wir alle freuten uns auf unsere neuen Sportanlagen im Stadion“, so Hans Velten aber am Freitag während der Verleihung des Sportabzeichens. „Doch es gab viele Ausfälle durch verregnete Montage und extrem hohe Temperaturen und Ozonwerte“.

Ob es deshalb zum ersten Platz in Baden reicht, steht deshalb noch nicht fest. Aber der Bad Säckinger Altstadtlauf hat es besonders in den Schulen geschafft, dass die Kinder noch motivierter und mit besseren Ergebnissen abgeschlossen haben. Aus den Reihen der Erwachsenen gab es wieder zahlreiche Jubilare, die Velten an diesem Abend besonders beglückwünschte. Insgesamt zum 32. Mal hat Günter Jahn das Abzeichen in Gold in Empfang genommen. Franz Vogel wurde für 31 Mal geehrt. Hans Velten und Horst Strittmatter erhielten das goldene Abzeichen zum 30. Mal.

Werner Wehrle war 29 Mal dabei, Rudolf Wanicki und Armin Müller 26, Oswin Künze 25, Volkmar Krause 24, Friedhelm Kiemm 23, Reinhard Rummeler und Karl Glassl 22, Bruno Kandra, Henry Fellhauer und Hugo Bäumle 21, Burkhard Ladig, Raimund Huber und Rolf Gebrande 20, Heinrich Bernhardt und Felix Hartmann 19. Gold gab es ebenso für Rolf Wössner und Jürgen Eyb für 18 Mal, Martin Nägele und Werner Butz 17, Eugen Hagen 16, Wendelin Schmidt-Ott 15, Christian Müller und Karl-Heinz Häussler 14,



Zahlreiche kleine und große Sportbegeisterte nahmen am Freitag in Bad Säckingen wieder das Sportabzeichen aus den Händen von Hans Velten (rechts) entgegen. FOTO: SUSANNE KANELE

Jürgen Kaiser 13, Hans-Joachim Jendrysek, Peter Martin und Herbert Hausin 12, Kurt Fiehn 11, Werner Schmid, Horst Reinsner, Ubald Herion und Wolfgang Gugelberger 10, Erwin Schneider und Werner Wehmeyer 8, Jürgen Huber und Walter Radimirsch 7, Günter Schöneich, Klaus-Dieter Pflüger, Hugo Glaisner und Horst Anlicker 5 Mal.

Silber erreicht haben: Roland Lauber und Peter Knoblauch (4 Mal Sportabzeichen), Stephan Schulz, Klaus Riedel und Joachim Fischer (3). Bronze ging an: Andreas Höltmann und Michael Fritsch (2), Benjamin Wehmeyer, Gerd Lunke, Holger Hausin und Eckard Bollhauer (1).

Auch bei den Frauen regnete es Gold: Eveline Barth (28), Herta Eckert (25), Anemarie Thomann (24), Marlies Müller (23) und Martina Jendrysek (21), Sieg-

hild Vogt und Gunda Randoll (20), Monika Grieshammer (19), Maria Fiehn (17), Andrea Schleith (16), Silvia Kaiser und Gisela Gugelberger (15), Melitta Huber, Cordula Huber, Heidi Hausin und Gabriele Gebrande (12), Gisela Schmid und Hilde Butz (11), Patricia Schöllig, Edith Marx, Nada Kerep Sabine Butz (10), Ursula Schöneich (5). Silber gab es für Eleonore Wössner, Magdalena Rizzo und Michaela Mau-Albiez (4), Christa Wunderle (3). Bronze: Inge Wehmeyer und Sandra Posniak (2), Astrid Riedel, Rosemarie Joswig, Melanie Huber und Cornelia Brück (1).

Bei so viel Engagement der Erwachsenen stand auch die Jugend nicht zurück. Die Ergebnisse hier: Jugend weiblich, Gold: Ramona Schleith (5) und Elena Kaiser (4). Silber: Linda Runge (2). Jugend männlich Gold: Stefan Huber (4) und

Christian Ablez (3). Silber: Björn Schöneich (2). Jugend weiblich Bronze: Jennifer Völke und Jil Ullmann (1). Jugend Männlich Bronze: Adrian Wetzstein, Christopher Ullmann, Marcus Posniak und Timo Kaiser (1). Schülerinnen Gold: Marika Wehmeyer, Lena Schlachter und Klara Hanneacker (4), Mona Runge und Miriam Brutsche (3). Schüler Gold: Jan Missy und Janis Leykum (4). Schülerinnen Silber: Caroline Hahl, Catharina Flum und Sarina Amico (2). Schüler Silber: Johannes Schulz, David Leykum, Christoph Huber, Tim Büche und Felix Forstmeier (2). Schülerinnen Bronze: Jasmin Schleith, Aline Lüber, Philippa Huber und Hannah Brück (1). Schüler Bronze: Lion Weger, Nathaniel Schöllig, Felix Sanke, Jonas Knittel, Patrick Guth, Jan-Philipp Frenzel und Roger Falk (1).

Antrag auf Haushaltsmittel 2007 für Abteilung Leichtathletik

EINNAHMEN

3200	Spenden	1.000,00
3300	Zuschüsse	350,00
3620	Zinserträge	30,00
5200	Start- & Teilnehmergebühren	520,00
5300	Verkauf Sportartikel zum Einkaufspreis	500,00
7100	Einn. Bewirtung bei Sportveranstaltungen	700,00

AUSGABEN

2200	Verwaltungskosten
2300	Abgabe an Verbände
2400	Geschenke, Ehrungen
2500	Lehrmaterial, Zeitschriften
4080	Einkauf Sportmaterial
4090	Einkauf Trikots
4230	Schieds-/Kampfrichtergebühren
4240	Start- & Meldegelder
4250	Fahrt- & Reisekosten
4260	Pass- & Prüfungsgebühren
4270	Lehrgangsgebühren
4600	Kosten Sportveranstaltungen
4602	Kosten gesell. Veranstaltungen
6000	Ausgaben Feste u. Veranstaltungen
6100	Einkauf Bewirtung bei Sportveranstaltungen

Einnahmen	3.100,00
beantragte Haushaltsmittel 2006	3.000,00
Einnahmen 2007 gesamt	<u>6.100,00</u>

Ausgaben gesamt 2007

Bad Säckingen, den 24.01.2007

(Abteilungsleiter)


(Abteilungskassierer)

TV Bad Säckingen, Abt. Leichtathletik

Trainingsgruppen und -zeiten (Stand 01.03.2007)

Trainingsgruppe	Jahrgang		Wochentag	Saison	Trainingsort	Training		Trainer/in	
	von	- bis				von	- bis		
Sportabzeichen	beliebig		MO	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	19.00	20.00	Hans Velten 07761 / 7414	
Freizeit	beliebig		MO	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 2	19.30	21.00	Heidi Langer 07763 / 7231	
Freizeit	beliebig		MO	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	19.30	21.00	Heidi Langer 07763 / 7231	
Jugend/Sch A	1993	und älter	DI	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	18.30	20.00	Werner Guy 07761 / 7105	Ludwig Ullmann 0041/628732373
Jugend/Sch A	1993	und älter	DO	(ganzjährig)	Hochrhein-Stadion	18.30	20.00	Werner Guy 07761 / 7105	Ludwig Ullmann 0041/628732373
Jugend/Sch A	1993	und älter	DI	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 2-3	18.30	20.00	Werner Guy 07761 / 7105	Ludwig Ullmann 0041/628732373
Fördertraining	1995	1994	DI	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 1	19.00	20.00	Raimund Huber 07761 / 4564	Thomas Falk 07761 / 913443
Fördertraining	1995	1994	DI	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	19.00	20.00	Raimund Huber 07761 / 4564	Thomas Falk 07761 / 913443
B-Schüler/innen	1995	1994	DO	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	18.30	20.00	Raimund Huber 07761 / 4564	Thomas Falk 07761 / 913443
B-Schüler/innen	1995	1994	DO	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 1	18.30	20.00	Raimund Huber 07761 / 4564	Thomas Falk 07761 / 913443
C-Schüler/innen	1996	1995	DI	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	18.00	19.00	Cordi Huber 07761 / 4564	Heidi Langer 07763 / 7231
C-Schüler/innen	1996	1995	DI	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 1	18.00	19.00	Cordi Huber 07761 / 4564	Heidi Langer 07763 / 7231
Midis 1	1998	1997	DI	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	18.00	19.00	Babsi Haas 07761 / 919858	
Midis 1	1998	1997	DI	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 2	18.00	19.00	Babsi Haas 07761 / 919858	
Midis 2	1998	1997	DO	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	17.30	18.30	Thomas Falk 07761 / 913443	Kerstin Sieber 07761 / 57601
Midis 2	1998	1997	DO	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 1	17.30	18.30	Thomas Falk 07761 / 913443	Kerstin Sieber 07761 / 57601
Midis 3	1998	1997	FR	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	14.30	15.30	Ramona Schleith 07761 / 1735	Elena Kaiser 07761 / 1882
Midis 3	1998	1997	FR	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 1	14.30	15.30	Ramona Schleith 07761 / 1735	Elena Kaiser 07761 / 1882
Minis 1	2000	1999	DO	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	17.00	18.00	Conni Brück 07761 / 919515	
Minis 1	2000	1999	DO	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 2	17.00	18.00	Conni Brück 07761 / 919515	
Minis 2	2000	1999	DI	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	17.00	18.00	Heidi Langer 07763 / 7231	Cordi Huber 07761 / 4564
Minis 2	2000	1999	DI	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 1	17.00	18.00	Heidi Langer 07763 / 7231	Cordi Huber 07761 / 4564
Mikros	2002	2001	MI	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	15.00	16.00	Ines Bölle 07761 / 913865	Heike Pohl 07761 / 95666
Mikros	2002	2001	MI	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 1	17.00	18.00	Ines Bölle 07761 / 913865	Heike Pohl 07761 / 95666
	2004	2003	DO	(April - Sept.)	Hochrhein-Stadion	17.00	18.00	Cordi Huber 07761 / 4564	Katja Schirmer 07763 / 704444
	2004	2003	DO	(Oktober - März)	Tennishalle Dürerstraße Teil 2	16.45	17.30	Cordi Huber 07761 / 4564	Katja Schirmer 07763 / 704444